

Die Grundschule Planig informiert:

3 - Thema Schulweg - Schülertransport

Schulweg

Sorgen Sie dafür, dass Ihr Kind einen sicheren Schulweg hat. Dies ist oft nicht der kürzeste Weg! Gehen Sie mit Ihrem Kind den Weg ab und erklären Sie ihm die Gefahren und wie sie vermieden werden können. Ebenso ist es oft ratsam, dass Kinder einen Schulweg gemeinsam absolvieren. Besondere Gefahrenpunkte sind die Überquerungen der Fahrbahn und parkende Autos bzw. der Verkehr. Wir halten es für sehr gefährlich, wenn Kinder mit dem Fahrrad in die Schule kommen. Also bitte nicht!

Noch eine Bitte an die Eltern! Wenn Sie Ihre Kinder mit dem Auto zur Schule fahren, parken Sie bitte in Bosenheim nicht an der Haltestelle. Sie behindern den Bus und die aus- und einsteigenden Schüler. In Planig fahren Sie bitte in die Busschleife und lassen sie die Kinder zügig - d.h. ohne große Verabschiedung - aussteigen.

Schülertransport

Kinder aus Bosenheim und Ippesheim werden nach Bedarf kostenlos mit dem Schulbus befördert.

Ippesheimer Kinder werden morgens um 7.25 Uhr in Ippesheim an der Bushaltestelle abgeholt und nach Planig gefahren.

Bosenheimer Kinder, die in Planig zur Schule gehen, fahren um 7.40 Uhr von der Bosenheimer Schule ab.

Nach Unterrichtschluss werden die Kinder wieder zurückgefahren.

Regeln für den sicheren Schulweg mit dem Bus

1. Die allerwichtigste Regel! - Niemals vor oder hinter dem wartenden Bus über die Straße laufen!!! Immer warten, bis der Bus abgefahren ist.
2. Zur „richtigen“ Zeit von zu Hause losgehen! Kinder, die auf dem Weg zur Haltestelle hetzen müssen, achten nicht genau auf den Straßenverkehr. Kinder, die viel zu früh an der Haltestelle stehen, langweilen sich. Sie spielen und toben und denken nicht an den Verkehr.
3. Nicht toben, laufen, fangen spielen an der Haltestelle! Denn dabei kann ein Kind leicht auf die Fahrbahn geraten.
4. Schulranzen und Taschen in der Reihenfolge abstellen, in der man an der Haltestelle angekommen ist! Damit ist die Reihenfolge beim Einsteigen klar; niemand braucht an der Tür zu drängeln.
5. Mindestens 1 m Abstand zum heranfahrenden Bus halten!
6. Nicht gegen die Bustüre drücken! Beim Druck blockieren die Türen automatisch und öffnen sich erst recht nicht.
7. Beim Ein- und Aussteigen nicht drängeln! Es besteht sonst die Gefahr, dass Kinder stolpern und stürzen.
8. Im Bus Ranzen auf den Boden stellen oder auf den Schoß nehmen. Ein Ranzen wirkt im Notfall wie ein riesiges Gewicht! - Taschen gehören nicht in den Mittelgang - Stolpergefahr!

9. Im Bus ruhig auf den Platz setzen, wenn ein Gurt vorhanden ist, anschnallen und sich ruhig verhalten. Auf keinen Fall Unsinn machen, herumschreien oder rufen und herumlaufen. Das Hängen an Stangen ist strengstens verboten! Sollte ein Kind (dauerhaft oder oft) diese Regeln nicht einhalten, so kann es vom Schülertransport zeitweilig ausgeschlossen werden. Eltern müssen dann den Transport übernehmen.

Im Bus vergessene Sachen sammelt erst einmal der Busfahrer ein. Dort kann zuerst nachgefragt werden. Außerdem kann auch im Busdepot der Firma Westrich in Baumholder bzw. Monzingen nachgefragt werden.